

Inhalt

Einleitung	9
------------------	---

A. Chanson- und Jazzsängerinnen auf der Bühne: Gegenstand – Theorie – Methode

1. Sujets, Darstellungskonzepte, Akteur*innen: Ein Überblick über das Repertoire	31
1.1 Inhalt und Sujets	31
1.2 Die Bühnendarstellung durch unterschiedliche Medien	37
1.2.1 Der Theatertext	37
1.2.2 Die Musik	43
1.2.3 Die Inszenierung: Das Beispiel von (bewegten) Bildern	46
1.3 Akteur*innen des Musikgeschichtstheaters	49
2. Gender und Musikgeschichte konstruieren, ausführen, aufführen: Theoretische Grundlagen	55
2.1 Gender und (Musik-)Geschichte als Konstrukt	56
(Musik-)Geschichte	56
Gender	59
2.2 Gender-, Theater- und Musikperformances	62
Gender	63
(Musik-)Theater	66
Musik	67
3. Methodische Überlegungen und Quellenlage	71
3.1 Aufführungsanalyse des Musikgeschichtstheaters – ein phänomenologischer Ansatz	71
3.2 Ethnografische Feldforschung: Aufführungs-, Probenbeobachtung und Interviews	74
3.3 Quellenkritische Analyse von Aufführungsmaterialien	81

B. Die Produktion von Musikgeschichte und Genderkonzepten im populären Musiktheater

1. Von der Konzeption bis zur Aufführung:	
Produktion von Musikgeschichte und Genderkonzepten durch den theatralen Entstehungsprozess	91
1.1 Zwischen Wahrheit und Fiktion entscheiden oder: Wie Recherche über eine historische Sängerin die Konstruktion von Musikgeschichte beeinflusst	92
1.1.1 Auseinandersetzungen mit (auto-)biografischen Schriften	93
1.1.2 Über historische Klänge, Gesten und Kostüme: Tondokumente und Bildquellen als Vorlage für eine historisch informierte Darstellung	101
1.1.3 Auf der Suche nach Raritäten: Archiv, Interview, persönliche Sammlung und der (Anschein eines) hohe(n) Wahrheitsanspruch(s)	109
1.1.4 Einen Aspekt »nochmal anders beleuchten«: Vergleich mit und Bearbeitung von anderen künstlerischen Geschichtsdarstellungen	117
1.2 Die Probenzeit als kollektives Suchen nach und Produzieren von Musikgeschichts- und Genderdarstellungen	125
1.2.1 Zugang zu den Proben und Reflektion über meine Rolle als »Beobachterin«	127
1.2.2 Diskussionen um Musikgeschichte, Probieren von Musikgeschichten	129
1.2.3 Die Konstruktion von Frauenbildern, zwischen künstlerischen Notwendigkeiten und sozialen Machtstrukturen	136
1.3 Zuschauer*in in einer Musikgeschichtstheateraufführung: Zwischen Entstehung und Rezeption von Musikgeschichte und Genderkonzepten	142
1.3.1 »Créer son propre spectacle«: Wie die Zuschauenden die Aufführung beeinflussen	143
1.3.2 Die Rezeption von Musikgeschichtstheateraufführungen durch das Publikum: Vergleich, Kontroverse, Korrektur	153
2. Die Lieder als Teil der musikhistoriografischen Konstruktion auf der Bühne	163
2.1 Das Lied als Mittel der Musikgeschichtsschreibung	165
2.1.1 Die Wechselwirkung zwischen Liedtexten und Bühnenhandlung und ihr Einfluss auf die Bühnendarstellung einer historischen Musikerin	166
2.1.2 Die Inszenierung von musikalischen Praktiken	171
2.1.3 Musikgeschichte und Politik: Die Rolle der Liedauswahl und -inszenierung	180
2.2 Die klangliche Konstruktion von Musikgeschichte	186
2.2.1 Musikgeschichtsdarstellungen aus einer musikanalytischen Perspektive betrachtet: Die Bearbeitung von Liedern bei <i>Edith Piaf</i> von Ingo Putz	186
2.2.2 Der wahrgenommene Klang	197
3. Eine historische Musikerin verkörpern: Körper, Stimme und Leben darstellen	205
3.1 Einen (historischen) Körper aufführen	206
3.1.1 Das Formen eines historischen Körpers	206
3.1.2 Der Körper als Inszenierung und das Hinterfragen einer »natürlichen« Geschlechtlichkeit	217

3.2 Von historischen Klängen und hörbaren Biografien: Die Stimme als Mittel der Geschichtsdarstellung	227
3.2.1 Die Stimme als (historischer) Klang	229
3.2.2 Das Singen ist »immer ein bisschen wie eine Begehung«: Der Körper in der Stimme – die Stimme als Körper	236
3.2.3 Das hörbare Leben: Die Stimme als Ausdruck einer Theaterfigur, die Stimme als Abbildung einer Biografie	245
3.3 Inszenierte, imaginierte, nacherlebte Geschichte: Der persönliche Zugang der Darsteller*innen zu den historischen Musikerinnen	250
3.3.1 Von der Vorstellung... – Künstler- und Geschichtsbilder	250
3.3.2 ...zur Darstellung – Die Begegnung von Künstler*innen	267
Fazit	277
Dank	285
 Anhang	
Repertoire-Liste	289
Quellen- und Literaturverzeichnis	301
Abbildungsverzeichnis	335

